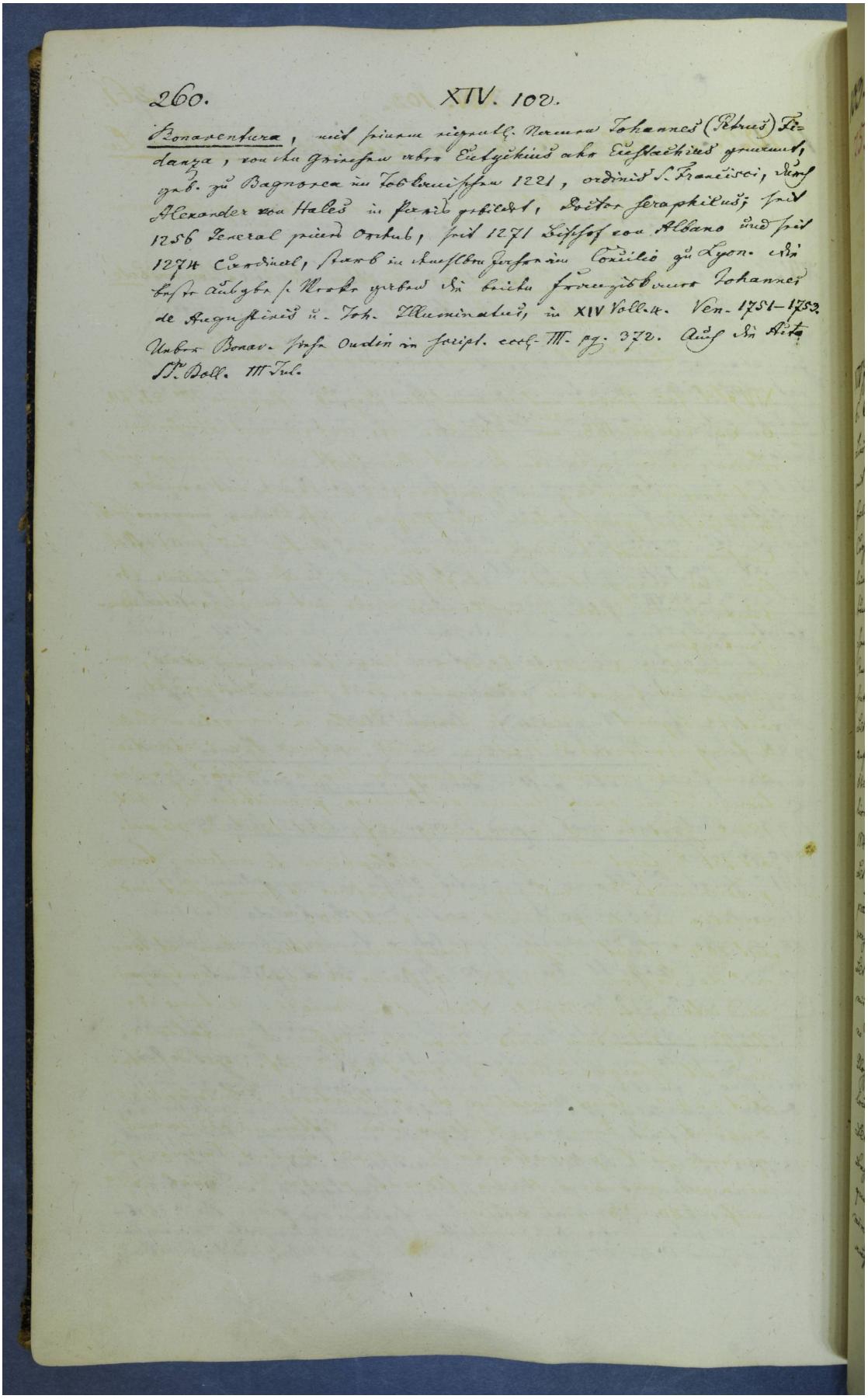
Quelle:
Copyright:



260. XIV. 102.

Bonaventura, mit seinem eigentl. Namen Johannes (Petrus) Fidanza, von den Griechen aber Eutychius oder Eustachius genannt, geb. zu Bagnorea im Toskanischen 1221, ordinis S. Francisci, durch Alexander von Hales in Paris gebildet, Doctor Seraphicus; seit 1256 General seines Ordens, seit 1271 Bischof von Albano und seit 1274 Cardinal, starb in demselben Jahre im Concilio zu Lyon. Die beste Ausgabe s. Werke gaben die beiden Franziskaner Johannes de Augustinis u. Joh. Illuminatus, in XIV Voll. 4. Ven. 1751–1753. Ueber Bonav. siehe Oudin in script. eccl. III. pg. 372. Auch die Acta SS. Boll. III Jul.